

„Blühendes Bad Herrenalb“ 23.09.2024 - Protokoll

Uhrzeit: 18:30-19:45

Teilnehmer: Vertreter der Stadtverwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger

Tagesordnung

1. Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Klaus Hoffmann
2. Aktueller Stand Blühendes Bad Herrenalb
3. Erarbeitung von Aktionen und Maßnahmen im Jahr 2025
4. To Dos

1. Begrüßung durch Bürgermeister Klaus Hoffmann

Herr Bürgermeister Klaus Hoffmann begrüßt die Anwesenden und freut sich auf weitere Aktionen im Rahmen des Blühenden Bad Herrenalbs. 2025 sollen, wenn möglich auch weitere Bürgerinnen und Bürger mit in das Projekt einbezogen werden. Zudem weist er kurz darauf hin, dass auch zum Thema Biotopverbund demnächst die erste Umsetzung gemeinsam mit dem Landratsamt Calw erfolgen.

2. Aktueller Stand

Frau Wahli stellt die bisherigen Umsetzungen in Bad Herrenalb kurz vor. Diese können Sie aus der Präsentation entnehmen. Im Herbst plant die Naturpark-Schule ein Modul mit Herrn Kraft zum Thema Wildbienen und Ihre Nistmöglichkeiten.

3. Erarbeitung von Aktionen und Maßnahmen im Jahr 2025

Die Staudenbeete sollen zukünftig Stück für Stück weiter ergänzt werden auf der Schweizer Wiese. Gerne bringen sich auch die Bürger bei einer Pflanzaktion ein. Momentan sind wohl noch 1000,00 € von der Härtingstiftung übrig, die für die Aktion eingesetzt werden könnten.

- ➔ klären, ob eine Pflanzaktion noch in diesem Herbst möglich ist. Wenn nicht, sollte es im Frühjahr umgesetzt werden.

Im Frühjahr 24 wurde ein Pflegeseminar in Bad Herrenalb angeboten, das mangels an Teilnehmerzahlen nicht stattfinden konnte. Es waren auch Projektteilnehmer (Bauhöfe, Vereine, Privatpersonen) aus dem ganzen Naturpark eingeladen. Mit dem Feedback des Bauhofs sowie Bürgerinnen und Bürgern sollen die Seminare des Naturparks zukünftig zielgruppenspezifischer konzipiert werden.

Es wird ein Seminar spezifisch für Bauhöfe geplant, das unter der Woche an einem Vormittag stattfindet. Für interessierte Bürger soll eine Exkursion sowie anschließender Vortrag zur Anlage/Pflanzung von insektenfreundlichen Gärten stattfinden. Beide Seminare werden im Frühjahr terminiert.

Im nächsten Jahr sollen Gemeinsame Aktionen mit NP-Schule, dem Kindergarten, Vereinen und Bürgern stattfinden, damit sich noch mehr an dem Projekt beteiligen und mehr in der Stadt verbreitet. Dazu werden folgende Ideen vorgeschlagen.

1. (Basteln von) Samentütchen mit Wildblumensamen für Haushalte

Im Frühjahr könnten an Veranstaltungen und in der Tourist-Information Samentütchen für Bürger ausgelegt werden, die für den Garten mitgenommen werden dürfen.

Alternativ kann man auch gemeinsam mit den Kindergärten und Schulen der Stadt Samentütchen bemalen und befüllen und diese gegen Spende an Veranstaltungen

Kosten/Organisation:

- Individuelle Samentütchen (1 m²) mit Branding von Bad Herrenalb (Mindestabnahme 5.000 Stück): 1750,00 € (netto) + Layout Samentütchen
- Alternativ: Loser Blumensamen 170,00 € pro 1000 Stück (1 m²) + Tütchen und eventuell Buntstifte+ Koordination mit Schulen und Kindergärten sowie Befüllen der Tütchen und deren Verteilung.

2. Bad Herrenalb geht auf Krautschau 16.-25. Mai 2025

Hinter der Krautschau verbirgt sich eine Aktionswoche, die mit Kreidegrafittis auf die städtische Flora aufmerksam machen möchte. Denkbar wäre diese Aktion auch in Bad Herrenalb zu bewerben und die Bürger, Schulen, Vereine dazu einzuladen sich zu beteiligen. <https://www.senckenberg.de/de/krautschau/>. Mit kostenlosen Apps können Pflanzen mittlerweile einfach bestimmt und beschriftet werden.

Kosten/Organisation:

- Kreide
- Veröffentlichung von Aktion auf der Website, Social-Media und dem Amtsblatt
- ➔ Zudem kam die Idee auf, auf der Schweizer Wiese eine Tafel mit den darauf wachsenden Pflanzen aufzustellen, um auf die extensiv gepflegte Fläche aufmerksam zu machen.

3. Pflegetrupp

Nach und nach sollen auf der Schweizer Wiese weitere insektenfreundliche Staudenbeete entstehen. Um den Bauhof zu unterstützen, könnte ein freiwilliger Pflegetrupp organisiert werden, der ab und an die Staudenbeete von unerwünschten Beikräutern befreit.

4. Aufbau einer Samenbibliothek/Saatguttauschbörse

Manche Gemeinden und Städte haben in ihren Bibliotheken eine Saatgutbibliothek aufgebaut. Die Idee dahinter ist, dass man sich Saatgut einer Pflanze „ausleihen“ kann. Diese in seinem Garten aussät und im Som-

mer/Herbst wieder Saatgut zurück in die Bibliothek bringt. Diese wäre auch mit Wildstauden aus dem eigenen Garten möglich. Man könnte dies zunächst auch mit zwei Aktionen im Frühjahr und Herbst starten. Im Frühjahr verteilt man das Saatgut und im Herbst tauscht man das neu gewonnen Saatgut oder die daraus gewachsenen Stauden.

Beispiele:

<https://balzhofen.com/veranstaltung/pflanzentauschtag-des-obst-und-gartenbauvereins-balzhofen-2/>

<https://gahg-karlsruhe.de/saatgut/index.html>

https://badische-imker.de/fileadmin/files/extra/2024-09_buehl_staudentausch.pdf

Aufwand/Organisation

- Organisation eines Stands/Räumlichkeiten für die Aktion
- Veröffentlichung von Aktion auf der Website, Social-Media und dem Amtsblatt

5. Rubrik im Amtsblatt

Eine weitere Idee ist, das Projekt durch eine regelmäßige Rubrik im Amtsblatt zu etablieren. Dies können Vorstellung von Maßnahmen aus dem Projekt sein, aber auch Informationen rund um das Thema Biodiversität. Der Naturpark kann hierzu allgemeine Informationen/Artikel zur Verfügung stellen.

Aufwand/Organisation

- Abklärung mit Amtsblatt
- Lieferung von regelmäßigen Artikeln an das Amtsblatt
- Auch Aktionen des Bauhofs, die im Rahmen des Projekts Blühendes Bad Herrenalb stattfinden, sollen mit aufgenommen werden
- Der Naturpark kann Informationen liefern, die regelmäßigen Artikel müssen jedoch von der Stadt koordiniert werden!

Frau Sagawe merkt an, dass Herr Siebje mehr in das Projekt miteinbezogen werden sollte, damit auch die Bürgerinnen und Bürger mehr auf das Projekt aufmerksam und angesprochen werden.

4. To Dos

Maßnahmen	Wer?
Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten ins Projekt einbinden.	Naturpark
Klärung, wie Aktion mit den Samentütchen umgesetzt werden soll.	Stadt Bad Herrenalb
Klärung, ob Staudenpflanzung noch im Herbst möglich.	Bauhof Bad Herrenalb
Klärung, wie Rubrik im Amtsblatt eingerichtet werden kann.	Stadt Bad Herrenalb
Überlegung zur Umsetzung der Krautschau und/oder Staudentauschtag, wenn Interesse.	Bürgerinnen und Bürger